

Es gilt das gesprochene Wort

**Übergabefeier der Förderpreise 2014 und
Atelierstipendien Paris 2015**

Donnerstag, 22. Mai 2014, 18:30 Uhr

Kulturzentrum Schützi, Olten

Ansprache Regierungsrat Dr. Remo Ankli

Sehr geehrte Damen und Herren

Sehr geehrte Vertreter der Stadt Olten

Vor allem aber liebe Preisträgerinnen und Preisträger

Sie alle heisse ich hier im Oltner Kulturzentrum herzlich willkommen.

Auf den heutigen Tag und ganz besonders auf die Begegnung mit Ihnen, liebe Preisträgerinnen und Preisträger, habe ich mich gefreut. Heute ist für uns alle ein besonderer Kultur-Festtag: Junge Menschen, die ihr Schaffen der Kunst widmen und mit dem Kanton Solothurn eng verbunden sind, erhalten hier im Oltner Kulturzentrum einen Förderpreis oder werden mit einem längeren Paris-Aufenthalt bedacht. Die Preisträgerinnen und Preisträger vertreten gemeinsam zahlreiche Sparten des Kunstschaffens. Dieser Förderpreis steht nahe am Beginn einer wahr-

scheinlich lebenslangen Wanderung durch die faszinierende und spannende Landschaft des von Ihnen bevorzugten Kunstgebietes. Ich wünsche Ihnen auf dieser Wanderung zahlreiche glückliche Augenblicke, viele bestimmende Begegnungen und vor allem viel Ausdauer und Mut, neue Wege zu entdecken.

„Nahe am Beginn“ das heisst heute und in Ihrem Fall, dass Sie alle bereits seit längerer Zeit intensiv in Ihrer freigeählten Kunstwelt tätig sind. Sie, die Sie heute einen Förderpreis des Kantons oder einen längeren Arbeitsaufenthalt in Paris zugesprochen erhalten, Sie alle können bereits zahlreiche Arbeiten vorweisen, welche nicht allein das Publikum, sondern mit ihren Qualitäten auch die Fachkommissionen im Kuratorium überzeugt haben. Mit Ihrer Nomination bestätigen diese, dass Sie grosse Talente besitzen, die gefördert werden sollen, damit diese in Ihren Werken Schritt für Schritt zur schönsten Entfaltung kommen.

Zwei unter Ihnen, die Schriftstellerin Isabelle Ryf und der Musiker Christoph Hess, werden im kommenden Jahr für einige Monate nach Paris reisen. Im Künstleratelier in der „Cité internationale des Arts“ werden Sie mit Kunstschaffenden aus verschiedenen Ländern und aus unterschiedlichen Kulturräumen zusammenkommen. Es besteht

kein Zweifel – die tägliche Begegnung mit der pulsierenden, lebendigen und stets erstaunlich wandelbaren Kulturstadt Paris und die Erfahrungen, die Sie in der Gemeinschaft mit Kunstschaffenden in der „Cité Internationale des Arts“ erleben werden, beeinflussen Ihr zukünftiges Schaffen. Sie werden sich bei Ihren Arbeiten immer wieder an Erfahrungen und Erlebnisse aus Ihren Parisertagen erinnern; an jene Tage, die Ihren Horizont in menschlicher und beruflicher Hinsicht erweitert haben. Die Mitglieder des Kuratoriums, die Sie ausgewählt haben, sind überzeugt, dass dieser Aufenthalt für Sie und Ihre Arbeit sehr wichtig sein wird. Nützen Sie die einmalige Gelegenheit, um Grenzen zu sprengen und um Neues zu erfahren, und kommen Sie dann wieder zurück mit vielen neuen Ideen, die Sie umsetzen und mit denen Sie uns zum Staunen bringen.

Der Förderpreis ist für Solothurner Kunstschaffende eine erste und daher zugleich auch wichtige Anerkennung. Der Förderpreis ist nämlich nicht zuletzt Ausdruck einer berechtigten Hoffnung auf weitere grosse Arbeiten von Ihnen. Anerkennung und berechnete Hoffnung – das sind die beiden tragenden Elemente des Solothurner Förderpreises; zwei Elemente, die bis heute immer eine positive Wirkung hatten.

Ich gratuliere Ihnen herzlich zu dieser Anerkennung, die ihre bisherigen Arbeiten bei den Fachleuten gefunden hat. Sie haben diese Anerkennung dank Ihrer intensiven Auseinandersetzung mit Themen erhalten, die Sie beschäftigen und an deren Weiterentwicklung Sie arbeiten. Mit den Kuratoriumsmitgliedern zusammen werde ich Ihren weiteren Weg in der Kunst aufmerksam verfolgen und mich mit Ihnen über Ihre Erfolge freuen. Der heutige Tag ist nicht nur für Sie eine Premiere, er ist es auch für mich. Zum ersten Mal in meiner Amtszeit bin ich dabei, wenn junge Kunstschaffende mit einem Preis belohnt werden. Und das freut mich.

Ich danke den Mitgliedern der Fachkommissionen im Kuratorium für Ihre Arbeit, die sie für die Kunst und die Weiterentwicklung des kulturellen Lebens im Kanton leisten. Sie tun dies, indem Sie das aktuelle kulturelle Leben in Ihrer Region aufmerksam beobachten, Kunst- und Kulturschaffende unterstützen und indem Sie den Regierungsrat über besondere Vorkommnisse in der Kulturszene orientieren. Der Kanton Solothurn ist auf eine gute Kulturarbeit der Kunstschaffenden und der Kuratoriumsmitglieder angewiesen.

Ihnen allen wünsche ich eine grosse und glückliche Kulturzukunft.